

Sachbearbeitung Bildung und Sport Datum 21.12.2009 Geschäftszeichen BS-236/Se Vorberatung Schulbeirat Sitzung am 26.01.2010 TOP Sitzung am 02.02.2010 Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales TOP Behandlung öffentlich GD 013/10 Betreff: Bildungsoffensive der Stadt Ulm Schubart-Gymnasium hier: Einführung von Italienisch als 3. Fremdsprache Anlagen: 2

Antrag:

Der Einführung von Italienisch als 3. Fremdsprache am Schubart-Gymnasium, Ulm, ab dem Schuljahr 2010/11 wird zugestimmt.

Gerhard Semler

Genehmigt:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
BM 2,OB	Gemeinderats: Eingang OB/G
	Versand an GR
	Niederschrift §
	Anlage Nr

Sachdarstellung:

1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen: Ja (Deckung im Rahmen des Schulbudgets) Auswirkungen auf den Stellenplan: Nein

2. Das Schubart-Gymnasium, Ulm unterrichtet im laufenden Schuljahr 2009/10 831 Schülerinnen und Schüler in 34 Klassen. Der Auswärtigenanteil beträgt rd. 56,3 %; der Anteil an ausländischen Schülerinnen und Schülern beträgt rd. 7,2 %.

Das Schubart-Gymnasium, Ulm führt bereits das Naturwissenschaftliche Profil mit Französisch oder Latein als zweiter Fremdsprache und Naturwissenschaft und Technik (NWT) sowie das Sprachliche Profil mit einem bilingualen Angebot (Sachunterricht auf Englisch). Als 3. Fremdsprache im Rahmen des sprachlichen Profils können die Schülerinnen und Schüler bislang nur Französisch wählen. Wünschenswert ist hier eine weitere Fremdsprache zur Auswahl, die mit dem Fach Italienisch gegeben wäre.

Das Schubart-Gymnasium, Ulm führt bereits jetzt schon regelmäßig einen Schüleraustausch mit einer Partnerschule in Corregio/ Italien durch.

Die 3. Fremdsprache Italienisch setzt im G8-Zug in Klassenstufe 8 ein. Damit verfügt das Schubart-Gymnasium Ulm über folgende Sprachfolgen im sprachlichen Profil:

Englisch - Französisch - Italienisch

Englisch - Latein – Italienisch

Englisch – Latein - Französisch

Die Fremdsprache Italienisch wird noch an keinem Ulmer allgemeinbildenden Gymnasium angeboten, weshalb Italienisch eine Aufwertung des sprachlichen Profils des Schubart-Gymnasiums bedeutet.

Die künftige Stundentafel ist aus <u>Anlage 1</u> ersichtlich. Diese 3. Fremdsprache wird 4-stündig ab Klassenstufe 8 (G8).

Die Stadt Ulm als Wissenschaftsstadt mit einer Ansiedlung von internationalen High-Tech-Forschungsinstituten sowie mit Industriebetrieben, die auf dem italienischen Wirtschaftsmarkt operieren, unterstützt schulische Planungen zur Förderung der Fremdsprache.

Die Lehrerversorgung zu Beginn des Schuljahres 2010/11 ist nach Darstellung der Schulleitung des Schubart-Gymnasiums gesichert. Aus diesem Grund hat das Regierungspräsidium Tübingen bereits vorbehaltlich der Zustimmung durch den Schulträger seine Genehmigung erteilt. Die Geschäftsführende Schulleitung für Ulmer Gymnasien hat ebenfalls ihr Einverständnis erteilt.

Die Gesamtlehrerkonferenz am 02.12.2009 und die Schulkonferenz am 10.12.2009 haben der Einführung von Italienisch als 3. Fremdsprache zugestimmt.

Eine Übersicht der bestehenden Profile an Gymnasien in Ulm ist aus <u>Anlage 2</u> ersichtlich.